südostschweiz



Graubünden

Churer Hagel-Drive-in: Wie 17 Kameras die Schäden sichtbar machen

Von blossem Auge kaum sichtbar, aber für den Scanner sofort erkennbar: Im Churer Hagel-Drive-in werden beschädigte Fahrzeuge genau unter die Lupe genommen.

ROMINA KRANZ, ALISHA KÜNZI

gestern um 17:00 Uhr

südostschweiz

Silvia Nüssler geht langsam um ihr Auto herum. Auf den ersten Blick wirkt alles in Ordnung. Doch sobald das Licht schräg auf die Karosserie fällt, werden sie sichtbar: kleine Dellen, die das Hagelgewitter vom 13. Juli hinterlassen hat. Um Gewissheit zu bekommen, hat die Felsbergerin einen Termin im Hagel-Drive-in ihrer Versicherung AXA in Chur vereinbart.

Zwar meldete die Kantonspolizei Graubünden zunächst keine grösseren Schäden, doch zahlreiche Fahrzeuge blieben nicht verschont. Deshalb betreibt die Versicherung in Chur bis zum 3. August einen Hagel-Drive-in, wo Kundinnen und Kunden ihre Fahrzeuge überprüfen lassen können.

Passend zum Beitrag:

Hagel in Graubünden im Video: Gab es Schäden und was bringt das Wetter die nächsten Tage?

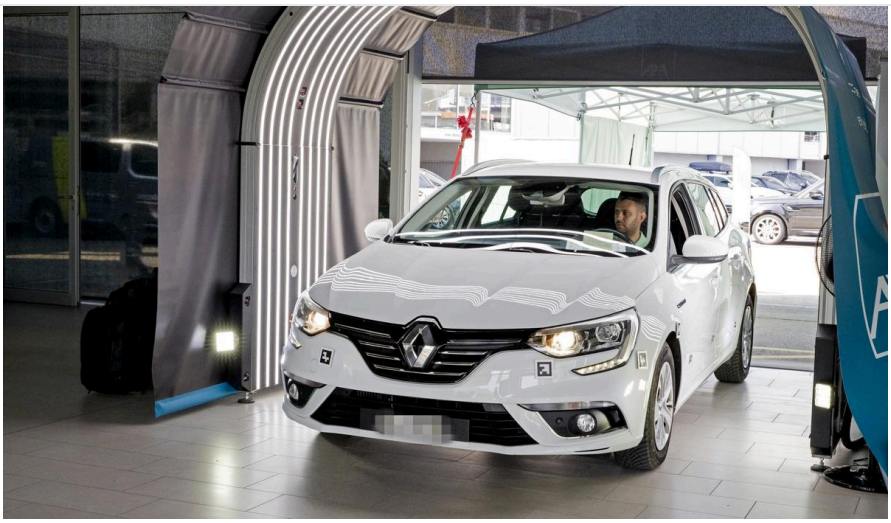
14.07.2026



Wenige Tage später steht Nüsslers Auto zur Begutachtung bereit. Für die gesamte Kontrolle sind rund 30 Minuten eingeplant. Eine kurze Zeitspanne – schliesslich können sich auf einem Fahrzeug zahlreiche kleine Dellen verteilen. «Dank des Scanners können wir ein Fahrzeug innerhalb kurzer Zeit vollständig erfassen und den Schaden anschliessend beurteilen», erklärt René Büchler, Fahrzeugexperte der AXA.



südostschweiz



Nicht schneller, aber genauer: 17 Kameras scannen das Auto aus unterschiedlichen Perspektiven, um die Schäden zu erfassen. Bild: Corinne Thöni

Langsam wird das Fahrzeug durch die Anlage gefahren. 17 Kameras erfassen die Karosserie aus unterschiedlichen Winkeln und suchen nach kleinsten Unebenheiten. Doch ersetzt die Technik dabei den Menschen? «Es geht nicht darum, schneller zu sein, sondern genauer», sagt Büchler. Der Hagelscanner liefere präzisere Resultate, die anschliessend von einer Fachperson kontrolliert werden. Die Fehlerquote des Systems liege bei rund fünf Prozent.

Vom Scan zur Diagnose

Kaum hat das Fahrzeug die Anlage passiert, erscheint auf einem Bildschirm ein dreidimensionales Modell der Karosserie. Darauf markieren Punkte die Stellen, an denen Beschädigungen erkannt wurden. «Ist eine grössere Delle vorhanden, wird sie im 3D-Modell auch grösser dargestellt», erklärt Büchler.



südostschweiz



Alles auf einen Blick: Auf einem dreidimensionalen Modell markieren farbige Punkte potenzielle Hagelschäden. Bild: Corinne Thöni

Anschliessend gleichen die Fachleute den Scan mit dem Fahrzeug ab, das unter speziellem Licht nochmals geprüft wird. Das Ergebnis bei Nüsslers Auto fällt positiv aus: «Es ist eher ein geringer Schaden», sagt Büchler. Glück im Unglück: Gerade kleinere Dellen liessen sich in der Regel gut aus der Karosserie «massieren».



südostschweiz



Doppelt hält besser: Fachpersonen kontrollieren die Ergebnisse des Hagelscanners unter speziellem Licht. Bild: Corinne Thöni

Der Hagel traf nicht nur das Auto

Während die Fachleute das Fahrzeug untersuchen, wartet Nüssler im Kundenbereich. Die Zeit gibt ihr Gelegenheit, auf den Moment zurückzublicken, als das Unwetter plötzlich über Felsberg hereinbrach. «Solch einen Hagel haben wir noch nie gehabt», sagt sie. «Das war schon eindrücklich.»

DEINE NEWS IN DEINER HOSENTASCHE

Der Schaden am Auto sei dabei nicht ihre grösste Sorge gewesen. «Schlimmer ist, was mit dem Haus passiert ist», erzählt sie. Sie habe mit ansehen müssen, wie die grossen Hagelkörner das Dach ihres Wintergartens zerstörten. In diesem Moment habe sie sich immer wieder mit einem Gedanken beruhigt: «Ich bin versichert. Ich muss das jetzt einfach geschehen lassen.»

Dass die Schäden am Auto schnell beurteilt werden konnten, schätzt sie sehr. Beim Wintergarten hingegen rechnet sie mit deutlich mehr Aufwand.

Zwei Wege zum Schadenersatz

Kaum liegt das Gutachten vor, steht die nächste Entscheidung an. Laut Büchler haben Kundinnen und Kunden zwei Möglichkeiten: Sie können ihr Fahrzeug reparieren oder sich den Schaden

südostschweiz



Der Fahrzeugexperte vor Ort: René Büchler weiss am Hagel-Drive-in Bescheid und begleitet die Kundinnen und Kunden durch ihren Termin. Bild: Corinne Thöni

In den vergangenen Tagen haben sich bereits erste Kundinnen und Kunden für eine Reparatur entschieden. In der Garage nebenan sind die Experten am Werk. Mit Spezialwerkzeugen und viel Handarbeit drücken sie Delle für Delle möglichst schonend aus der Karosserie. «An der Motorhaube ist es einfacher, weil der Experte besser an die beschädigten Stellen herankommt», erklärt Büchler. Aufwendiger und schwieriger sei die Arbeit am Rahmen. «Dort muss er die Dellen von aussen herausziehen.»

DEINE NEWS IN DEINER HOSENTASCHE

Für Nüssler ist die Entscheidung über die Reparatur noch offen. Trotzdem ist sie erleichtert, dass die Begutachtung unkompliziert verlief. «Das ist schon ein cooler Service», sagt sie. Nun wartet auf sie die grössere Herausforderung: die Reparatur des Wintergartens.



Wie es genau funktioniert, seht ihr im Video:



Mehr auf Instagram ansehen

Gefällt 221 Mal

suedostschweiz

🚗 🛠️ Wir haben das Hagel-Drive-in in Chur besucht. Nach einem heftigen Hagel-Gewitter Anfang Juli, wird in Chur für beschädigte Autos ein Hagel-Drive-In angeboten. Mit speziellen Scannern und Werkzeugen können selbst von blossem Auge unsichtbare Beulen erkannt und repariert werden.
❓ Würdest du das etwas andere Drive-In besuchen?

Alle Kommentare ansehen

Kommentieren ...

Deshalb ist der Hagel-Drive-in in Chur

Der Hagel-Drive-in kommt nach grösseren Unwettern zum Einsatz, wenn viele Schadensmeldungen gleichzeitig eingehen. Die mobile Einrichtung wird dort aufgebaut, wo ein erhöhter Bedarf besteht. Die Terminvereinbarung erfolgt online oder telefonisch.

südostschweiz

Auch interessant


Anzeige

gesundheitsexperte-gt.ch

Orthopäde warnt: Kniearthrose? Hören Sie sofort damit auf!



Donau-Niedrigwasser legt in Serbien Nazi-Schiffswracks frei


Anzeige

Männer Gesundheit

Urologe: Häufiges Wasserlassen und schwacher Strahl? - Tun sie dies heute Abend



Zwei Männer ertrinken im Walensee: Kantonspolizei Glarus gibt ein Update

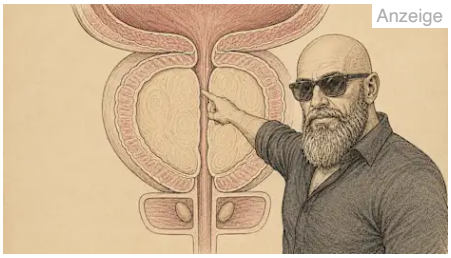

Anzeige

Radfahren Heute

5 beliebte Sättel im Vergleich. Der Testsieger kostet weniger als die Verlierer.



Bundesfeier in St. Moritz sorgt für Wirbel – Jenny verteidigt seine Gäste


Anzeige

Prostata Ratgeber

Urologe: „Vermeiden Sie dieses Getränk am Feierabend“



Der politische Herbst beginnt

Anzei

dailyreportnow.com

Cet avantage pour les Suisses de plus de 35 ans surprend beaucoup – Avez-vous postulé ?



65-Jähriger stirbt in Kaltbrunn während Fahrt mit Rennvelo


Anzeige

Manufaktur

Familienbetrieb muss schließen: Letzte Hippiebus-Rucksäcke fast ausverkauft



Nach Brand in Benken: 83-jährige Bewohnerin kämpft vor Gericht gegen...

Anzeige

Nach oben

Newsportal-Services

Themen von A-Z

Leserbrief einreichen

Tipps an die Redaktion

Redaktions-Team

Weitere Angebote

E-Paper

Radio Grischa

TV Südostschweiz

Südostschweiz Jobs

RSS

Verlag

FAQ zum Abo

Kontakt Kundenservice Abo

ABOPLUS

SOMEDIA

Arbeiten bei SOMEDIA

Digitale Werbung buchen

Folgen Sie uns auf:

südostschweiz